

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 75 (1949)

Heft: 21

Rubrik: Der unfreiwillige Humor in der Gazette

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DER UNFREIWILLIGE HUMOR IN DER GAZETTE

Im Morgendämmer ergießt sich der Strom der Vorortbewohner über die schmale Kirchenfeldbrücke nach den Verwaltungsgebäuden im Stadtinnern. Durch den grauen Morgen windert das Heer der Beamten, der Bureaudienner, der Privatsekretärinnen und der Bundesräte in hastigem Schritt.

Da scheint doch die Tendenz zur Vermehrung der Zahl der Bundesräte gesiegt zu haben!

Nur bis inkl. Sonntag



Nachher stinkt's wieder!

Für Kinder unter 2 Jahren und Kranke mit ärztlich verordneten Bädern darf ein Speicher auch von Montag bis Freitag für die Kinder- und Krankenpflege eingeschaltet bleiben.

Für kontingentierte Abnehmer wird das für den Monat März zugeteilte Kontingent um 20 % erhöht.

Es wird höchste Zeit, daß für den Elektrizitätsverbrauch auch die Abnehmer kontingentiert werden!

Zur Ergänzung des neuen Feuerwehrdienstbüchleins ist das Alter (sowie allfällige Dienstfakten) bis spätestens 31. März 1949 auf der Gemeinderatskanzlei abzugeben.

Oh wie gerne!!!

Dekoration:
«Im Reich der schönen Frauen»

Für die, denen die Frauen Wurscht sind!

Plastik-Pelerinen und -Mäntel

26.50

Mit hartem Fell?!

Vortrag
Montag, 14. März, 20 Uhr
Kongresshaus (50378)

Der Lehm

findet nicht statt
(wird verschoben)

Verein für Volksgesundheit

Also nicht: «festgemauert in der Erden»!

2573. In Wallis werden in ein von ehrw. Schwestern geleitetes Sanatorium eine **Hilfsköchin**, ein gesundes, starkes Küchenmädchen, sowie ein exaktes Zimmermädchen gesucht. Guter Lohn wie Behandlung zugesichert. Einritt sofort.

*Wohlauf, Kameraden, aufs Pferd,
aufs Pferd!*

Selbstinsurerin! Kultivierte, intelligente Dame. Witwe, alleinstehend, gesetzten Alters, aus besten Kreisen, gepflegte Erscheinung, gut präsentierend, mit frohem Charakter, sprachkundig, haus- und geschäftstüchtig, vermögend, mit schönem Interieur usw., wünscht auf diesem Wege einer netten, kultivierten

Soll sich wenden lassen!

Teil des vergrabenen Schatzes, der seit Generationen vererbt ist. Zum Festkleid trägt die Lappenfrau ein sehr schönes, buntes Seidentuch. Ihr Mann aber wartet mit der repräsentativsten, originellsten Kopfbedeckung auf. Ein Daunenkissen bildet den Es hat einen anderen, humorhaften Klang als das schweizerische oder österreichische. Jodeln ist überhaupt der Ausdruck von Lebensfreude. Sobald sich ein Lappenmädchen und ein Lappenjunge in ... während das „schweizerische“ Jodeln offenbar mehr ein Ausdruck gehaltloser Trübsinnig ist!

Küchenchef, 31 Jahre alt, Schweizer Bürger,
1,84 m groß, sucht

Bekanntschaft

zwecks Heirat mit seriösem, einfachem Mädchen, hübsche, korpulente Figur, nicht unter 1,75 m Größe ohne Schuhe, und nicht über 25 Jahre alt (ohne Vermögen). Beabsichtige Ende 1949 nach Brasilien auszuwandern. Bin

Und wie alt mit Vermögen??!

160

Skifahrerin

die sich am 27. März 1949 im Brisengebiet aufhielt und einen Skifahrer auf den Ruf des Schneehuhns aufmerksam machte, wird von diesem höfl. um Adressangabe unter Chiffre V 8888.

Neugierige Schneehühner gibt's!

WEGGIS ins **POST-Hotel**